



## **Ortsverband Bad Godesberg**

### **Jahresbericht 2018**

für die Mitgliederversammlung am 04. April 2019

Der am 20. April 2018 gewählte Vorstand des OV Bad Godesberg, bestehend aus

Klaus Zühlke-Robinet; Sprecher | Corinna Dahmen Beisitzerin | Heiko Ihloff, Beisitzer

legt hiermit seinen Bericht für den Zeitraum April 2018 bis März 2019 vor und bittet die OV-Mitgliederversammlung um die politische Entlastung für die Arbeit im angegebenen Zeitraum.

### **Zu Bad Godesberg**

Im Berichtszeitraum war ein politisch zentrales Thema der Leitbildprozess für Bad Godesberg. Politisch initiiert durch die Bezirksvertretung Bad Godesberg und den Rat der Stadt Bonn hatte der Leitbildprozess mit der 1. Leitbildkonferenz am 19. April 2018 einen angemessenen Auftakt gefunden. Am 12. Juli 2018 fand die 2. Leitbildkonferenz statt, mit der am 26. März 2019 stattgefundenen 3. Leitbildkonferenz findet der Prozess einen gewissen Abschluss. Der Leitbildprozess bot allen Bad Godesberger Bürgerinnen und Bürgern verschiedene Möglichkeiten, sich mit ihren Sichtweisen und Interessen einzubringen.

Auf Basis des vorliegenden und von der Bezirksvertretung Bad Godesberg am 30. Januar 2019 mehrheitlich angenommenen Entwurfs des Leitbildes für Bad Godesberg wird nun das Integrierte Stadtteilentwicklungskonzept (ISEK) erarbeitet. Auf dieser Basis werden öffentliche Fördermittel für definierte städtebauliche Gestaltungsmaßnahmen eingeworben.

Auch wenn der vorliegende Berichtsentwurf des Leitbildes viele Allgemeinheiten enthält, so konnte doch neben etlichen anderen Punkten Folgendes festgeschrieben werden: öffentliche Gebäude in der Kurfürstlichen Zeile sollen prioritär für einen Hochschul-/Wissenschaftsstandort zur Verfügung gestellt und nicht privatisiert werden, der Stadtbezirk soll Hallenbadstandort bleiben, die kulturellen Einrichtungen (wie Schauspielhaus, Kleines Theater, Musikschule) und die Stadthalle sind für Bad Godesberg von besonderer Bedeutung.

Den Leitbildprozess sehen wir als ein wichtiger Baustein in der Debatte für ein neues Selbstverständnis/Selbstbild Bad Godesbergs. Die Ergebnisse des Leitbildprozesses sowie dabei offen gebliebene Punkte werden für uns ein Thema in der Kommunalwahl 2020 sein.

Mit Blick auf die Kommunalwahlen im Herbst 2020 müssen wir insbesondere zur Frage des Hallenbads Stellung nehmen. Nach dem Bürgerentscheid zum Wasserlandbad erklärte der OV-Vorstand

mittels einer Presseerklärung, dass Bad Godesberg Hallenbadstandort wieder werden muss. Dem bürgerschaftlichen Wunsch nach einem Hallenbad im Stadtbezirk steht der vom Rat initiierte und jetzt beginnende Bürgerbeteiligungsprozess mittels Planungszellen (mit ergebnisoffenem Ausgang) für ein – so die politische Zielsetzung – einvernehmlich getragenes Bäderkonzept gegenüber. Im Rahmen begleitender Bürgerbeteiligungsverfahren soll ein möglichst breiter Konsens in der Stadtgesellschaft erreicht werden. Das zu erstellende Bäderkonzept soll bis zum Ende des Jahres 2019 im Rat verabschiedet werden.

Folgende Stichworte markieren weitere wichtige Punkte für das noch auszuarbeitende Kommunalwahlprogramm 2020: politische Sicherstellung der administrativen Umsetzung des ISEK, Zukunft Rathaus und Sicherstellung städtischer Dienstleistungsangebote in Bad Godesberg, ausreichend bezahlbares und öffentlich gefördertes Wohnen, Zukunftssicherung der Stadthalle, Steigerung der Aufenthaltsqualität der Innenstadt, Förderung klimaneutraler Mobilität (Radschnellweg), Sicherung der Parkanlagen als Grün- und Flanierzonen, Stärkung der Ortsteile, Umgang mit öffentlichem Eigentum und Bürgerbeteiligung.

## **Ortsverband – Aktivitäten**

### Veranstaltungen

- 26. 06. 2018: „Insektensterben – Insektenschwund“. Referent Dr. Andreas Krüß, Bundesamt für Naturschutz, Bonn. (Stadthalle Bad Godesberg)
- 24. 08. 2018: Stammtisch: Wie geht es weiter in Bad Godesberg nach dem Aus für das geplante Wasserlandbad? (Stadthalle Bad Godesberg)
- 28. 09. 2018: „Leitbildprozess in Bad Godesberg – Stand, Bewertung, Perspektiven“. (Stadthalle Bad Godesberg)
- 30. 10. 2018: „Vielfalt in Bad Godesberg“. Gemeinsame Veranstaltung zusammen mit dem AK Grüne Vielfalt. (Stadthalle Bad Godesberg)

### Nachrichtlich:

- 07.11.2018: „Grüne Konzepte für kleine Mieten. Grüne Wohnungspolitik für Bonn“. Veranstaltung der Grünen Bonner Ratsfraktion in der Stadthalle Bad Godesberg.

Der OV-Vorstand und Mitglieder der grünen Bezirksfraktion nahmen an allen „Herzenssprechstunden“ 2018 teil. Sie sind eine Initiative des Generationennetzwerkes Bad Godesberg. In nahezu allen Ortsteilen werden „Sprechstunden“ abgehalten. Hier kommen Bürgerinnen und Bürger zusammen um über ihre Situation im Ortsteil zu sprechen und zu diskutieren. Anliegen werden vorgebracht und so weit wie möglich Abhilfe selbst organisiert. Eingeladen werden auch die politischen Parteien, die häufig zu Anliegen (z. B. was passiert mit der Stadthalle, den Kammerspielen, Beleuchtung und Sauberkeit des Stadtparks etc.) direkt Stellung zu nehmen haben.

Die „Herzenssprechstunden“ werden 2019 fortgeführt, die „Auftaktveranstaltung“ fand am 7. März 2019 im Trinkpavillon statt. Hauptthema war das Hallenbad und die geplante Radschnellroute entlang des Rheins.

## Zusammenarbeit mit der Grünen Bezirksfraktion

Der OV arbeitet gut mit der Bezirksfraktion zusammen. Der OV-Vorstand wurde zu den Fraktions-sitzungen eingeladen, so dass erforderliche Abstimmungen möglich waren. Stets fand ein reger ge-genseitiger Informationsaustausch statt. So weit wie möglich, besuchte der OV-Sprecher die Sitzun-gen der Bezirksvertretung.

## Mitgliederentwicklung

Februar 2019: 98 | März 2018: 76 | 2016: 70

## Ausblick

Am 26. Mai 2019 findet die Europawahl statt. Die Bonnerin Alexandra Geese wurde auf dem Bun-desparteitag im November 2018 auf Platz 17 der Grünen-Liste gewählt. Nach Lage der Dinge könnte dieser Platz für ein Mandat im EU-Parlament reichen.

In Planung ist eine öffentliche Veranstaltung mit der Kandidatin. Außerdem werden 4 bis 5 Info-stände auf dem Theaterplatz (und/oder an anderen Plätzen in Bad Godesberg) durchgeführt (jeweils samstags). Hinzu kommen Aktionen wie „Pendlerwahlkampf“ am Bad Godesberger Bahnhof etc.

Die Kommunalwahlen (OB, Rat und Bezirke) im Herbst 2020 werfen ihre Schatten voraus. Auf der Mitgliederversammlung des KV Bonn am 12. Februar 2019 wurde der zeitliche Fahrplan des KV vorgestellt. Bevor die Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden, also die Listen beschlossen werden, soll das von einer Mitgliederversammlung zwischen Dezember 2019 und Januar 2020 zu billigende Programm vorliegen.

Zeitlicher Ablauf der Erstellung des Bonner Kommunalwahlprogramms und Listenaufstellung:

Zeitplan für das Bonner Kommunalwahlprogramm 2020 und Listenaufstellung

Ab März 2019	Ab Juni/Juli	Dezember bis Jan. 2020	Febr./März
Ideenfindung, -sammlung	Schreibphase	Vorlage Entwurf, Lese- und Korrekturphase, Beschlussfassung	Listenaufstellung

In Anlehnung an dieses Vorgehen könnte auch das grüne Kommunalwahlprogramm für Bad Godes-berg erstellt werden. Demnach wäre unsere Listenaufstellung Anfang 2020. Nach Abschluss der Europawahl im Mai 2019 beginnt für das anstehende Kommunalwahlprogramm die Ideenfindung und -sammlung, so dass in der zweiten Hälfte 2019 der Entwurf der Endfassung erarbeitet und vor-gelegt werden kann. Zeitlich parallel müssten Personen angesprochen und gefunden werden, die für die Bezirksvertretung und/oder den Rat kandidieren möchten.

Eine Veranstaltungsplanung 2019/2020 wurde separat erstellt und der MV vorgelegt.